



Markus Giza
W.-Bonsels-Weg 5 b
22926 Ahrensburg

Tel.: 0173 – 230 09 28

E-Mail: indigorocks@web.de

Homepage: www.indigorocks.de

Myspace: www.myspace.com/indigorocks

Presse – Information

Indigo Rocks - Blues-Rock aus Hamburg

Die Musiker

Nils Krüger	- Solo- und Rhythmusgitarre, Gesang
Hans Jürgen Bardenhagen	- Solo- und Rhythmusgitarre, Gesang
Markus Giza	- Bass, Gesang
Torsten Spörck	- Schlagzeug

Die Musik

Das läßt aufhorchen: explosiver Blues-Rock aus Hamburg, wie er in den USA gespielt wird. Ein lockerer Mix aus Westcoast-Swing, trockenem Texas-Shuffle und dem wabernden Gitarrensound aus den Sümpfen Louisianas. Intensiv und laut, mit einem Drive, der durch die Ohren voll ins Bein geht. Warum nicht dazu tanzen?

Die Bluesmen sind keine Newcomer in der Szene. Sie haben bereits in etlichen anderen Formationen auf zahlreichen Bühnen im In- und Ausland gebluest. Excellente Gitarrenarbeit und druckvoller Groove sind das Markenzeichen dieser gestandenen Musiker, die mit Herz und Gefühl fest im Blues-Rock verwurzelt sind.

Jetzt starten sie als **Indigo Rocks** durch, im Gepäck die nötige Portion Professionalität und Coolness. Rock handgemacht mit bewährten Zutaten: dem Blues, der Power und der Erfahrung von vielen Jahren Live- und Studio-sessions.

Da trifft Stevie Ray Vaughans "House is rockin'" auf Johnny Guitar Watsons "Gangster of love" und Jimi Hendrix "Voodoo Chile" groovt mit Bonnie Raitts Version von "Pride and Joy". Wenn bei ZZ Tops "Thunderbird" und Paladines "Keep on lovin' me, Baby" die Solofinger über die Gitarre flitzen, hält es endgültig niemanden mehr auf seinem Stuhl.

Das alles gnadenlos rockig und knackig auf den Punkt gespielt - so wie Blues-Rock sein muss, wenn die Gitarren von Gibson und die Amps von Fender sind!

Die Geschichte

Indigo Rocks wurde 2004 als Bluesrock-Trio von Nils Krüger gegründet, der vorher in etlichen anderen Hamburger Bluesbands Gitarre gespielt hatte, z.B. bei Dixie Specials, Pearly Gates, Baltimore Blues Band, Rhubarb und Big Dirt.

Mit Markus Portworsnick am Bass und Torsten Spörck am Schlagzeug konnte er sich auf ein eingespieltes Rhythmusteam verlassen, da die beiden seit drei Jahren in der Coverband Lucky Punch zusammen gegroovt hatten. Torsten Spörck war davor zehn Jahre bei Rocksoff und zwei Jahre bei Lie & Cheat.

Im November 2006 kam Hans-Jürgen Bardenhagen hinzu, der seit 1980 bei den Bluezz Bastardzz aus Hamburg Gitarre spielt und singt. Seit Juli 2007 hat die Band mit Markus Giza von der Second Hand Band aus Ahrensburg einen neuen Bassisten (vorher u.a. Cathroon Hunter, Straitmark, Kiosk), da Markus Portworsnick in die Eifel zog.

Die Reaktionen

"...INDIGO ROCKS played good old, down home, rockin' blues. Really tasty slide guitar work and well worked vocal harmonies as down home as mom's apple pie and as tasty as strudel!..." (*internationales Bodog-Festival 2007*)

"...Wer authentisch bedient werden will, sollte die Jungs buchen...."
(*Clubbesitzer*)

"Open End wenn ihr wollt! Kommt gut an !"
(*Nachricht vom Mixer an die Band während des Open Air Tangstedt*)

"Super harmonisch, was ihr da gebracht habt !"
(*Fanpost per Mail*)

Der Kontakt

Websites:

www.indigorocks.de

www.myspace.com/indigorocks

Mail:

indigorocks@web.de

Telefon:

0173 – 230 09 28 (Markus Giza)

